

Verbundkatalog Kalliope

Schönfeld, Helga

Gera, 1944-08-15

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Genä den 15. 8. 44.

Ihr verehrter Herr Bonsels!
Ihr Buch "Eros und
die Evangelien" erhielt ich mit grosser
Freude und Dankbarkeit.

Ich habe es gelesen, mit
Andacht und Demut im Herzen.

Herr Bonsels, dieses Werk ist so, dass man
nicht vermag etwas auszusprechen. Man hat
das Gefühl von einer weisen ersehten Welt,
Sie haben mich hinein sehen lassen, durch
Ihre Worte, in Ihre Seele. -

Ich weiss, dass solche Worte, die so gross und
rein sind, wie eine Offenbarung leuchten nur
in einer weisen, tiefen empfindenden Seele
geboren sind. Sie steigen hinauf in in die
ruhlosen, erwartenden Herzen der leidenden
Jugend, um ihnen das Licht zu zeigen, dass
auch im Dunkeln strahlt.

Möge aller glanz, und alles Seglückende, dass
Sie mir, und vielen anderen Menschen
gebracht haben zusammen strömen in
Ihr Herz.

Innigst Helga Schönfeld